

# Kommunale Berufsschule in der Kreisstadt

In vier Bereichen ist die Ausbildung möglich

Mit der Einführung des Gesetzes über Berufsschulen und der Übernahme des Berufsbildungsgesetzes der BRD wurden mit Wirkung vom 31. August 1990 die Betriebsschule des VEG (F) Beeskow und die BBS „Ottomar Geschke“ des Verkehrs- und Tiefbaukombinates aufgelöst.

Beide Bildungseinrichtungen bilden die Kommunale Berufsschule des Kreises Beeskow, deren Sitz sich in der Frankfurter Straße 22 befindet.

Von den in der BRD angebotenen dreizehn Berufsfeldern kann die theoretische Ausbildung in den Bereichen Bautechnik, Holztechnik,

Agrarwirtschaft und Metalltechnik erfolgen.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit der Durchführung des Berufsvorbereitungsjahres und des Berufsbildungsjahres für Abgänger der allgemeinbildenden Schulen, die keinen Lehrvertrag eingehen konnten. Die Unterbringung im Internat an dieser Bildungseinrichtung ist möglich.

Allen Kollegen und Beschäftigten an der neugebildeten Kommunalen Berufsschule wünsche ich viel Erfolg in der Arbeit und persönliches Wohlergehen.

KANSKI, Kreisschulrat